Hygienekonzept des TSV Malschenberg

Mannaberghalle Rauenberg Handballspielsaison 2021 / 2022

Basierend auf dem Hygienekonzept der Handballverbände in Baden-Württemberg

# 

# Hygienekonzept

Dieses Dokument beschreibt das **lokale Hygienekonzept** des TSV Malschenberg für die Sporthalle:

**Mannaberghalle Rauenberg  
Dambach – La Ville – Straße 5  
68789 St. Leon-Rot**

Zur Aufnahme des Spielbetriebs im Handballsport muss für jede Sporthalle, in der Punktespiele in der Saison 2021 / 2022 stattfinden, ein Hygienekonzept auf Basis der jeweiligen Corona-Verordnung erarbeitet werden.

# Allgemeine Vorüberlegungen

Basis des Hygienekonzepts und der nachfolgenden Überlegungen sind die gültige Corona-Verordnung vom 15.September 2021 sowie der Corona-Verordnung Sport vom 21.August 2021 (in der ab 16.September 2021 geltenden Fassung) des Landes Baden-Württemberg.

Die kontinuierliche Fortschreibung und Anpassungen der Maßnahmen erfolgen gemäß der aktuell nicht vorhersagbaren Entwicklung des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie.

Mit den im Weiteren dargelegten Maßnahmen soll das Infektionsrisiko der am Spiel – und Wettkampfbetrieb Beteiligten auf ein vertretbares Mindestmaß reduziert werden.

**Grundsätzlich gilt:**

**Stufensystem:** in der CoronaVO Baden-Württemberg wurde ein Stufensystem eingeführt.

* Die **Basisstufe** gilt ab 16.September 2021
* Die **Warnstufe**
* Die **Alarmstufe**

Die Stufen orientieren sich an der 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und/oder an der Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg.

Die jeweilige Stufe hat Auswirkungen für den Besuch und der Teilnahme am Sportbetrieb.

# Spielbetrieb im Handball 2021 / 2022

## Zutritt- und Teilnahme an der Sportveranstaltung

**Regelungen in der Basisstufe:**

Für alle Teilnehmer:innen der Sportveranstaltung gilt die **3G-Regel :**

Jede Person ab 6 Jahre bzw. die nicht eingeschult ist, ist verpflichtet einen Test-, Impf- oder Genesenennachweis zu erbringen. Der Test darf zum Spielende nicht älter als 24 Stunden sein. Schülerinnen und Schüler gelten als getestete Person, da sie in der Schule getestet werden. Kann kein entsprechender Nachweis erbracht werden, ist der Zutritt zur Wettkampfstätte untersagt. Dies gilt für alle Wettkampfteilnehmer:innen (Spieler:innen, Trainer:innen, Betreuer:innen, Offizielle, Schiedsrichter:innen, Zuschauer:innen und sonstige Besucher:innen).

Zur Vereinfachung der Handhabung von Spieler:innen inkl. Trainerpersonal, Physiotherapeut:innen etc. kann der Gastverein dem Heimverein über ein Formular (3G-Bestätigung) schriftlich bestätigen, dass alle Spieler:innen, Trainer:innen etc. geimpft, genesen oder getestet sind. Dem Heimverein ist es gestattet Einzelnachweise einzusehen.

**Änderungen in der Warnstufe:**

Nicht geimpfte oder genesene Personen dürfen nur mit einem negativer PCR-Test die Sportstätte betreten. Dies gilt nur für die Sportausübung in geschlossenen Räumen.

**Änderungen in der Alarmstufe:**

Nicht geimpfte oder genesene Personen dürfen nicht mehr an einer Sportveranstaltung teilnehmen. Das gilt sowohl für die Teilnahme als Sportler:innen als auch als Zuschauer:innen.

## Mund-Nase-Schutz

Besucher:innen ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr müssen in der Halle und dem Hallenvorraum, eine Mund-Nasenschutz (medizinische Maske), tragen. Das gilt auch auf den Sitzplätzen der Tribüne.

## Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

Sämtliche Spielbeteiligte und Zuschauer:innen müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Sollte eine elektronische Erfassung nicht möglich sein, müssen für die beteiligten Mannschaften Listen abgegeben werden.Bei den Zuschauern wird die Erfassung über einzelne Zettel (Zettelbox) erfolgen. Diese Zettel werden beim Einlass verteilt.

Folgende Daten müssen dokumentiert werden:

* Vor- und Nachname
* Anschrift
* Datum
* Zeitraum der Anwesenheit
* Soweit vorhanden Telefonnummer

Wer seine Kontaktdaten nicht oder nicht vollständig angeben möchte, darf am Wettkampf nicht teilnehmen bzw. die Veranstaltung als Zuschauer:innen nicht besuchen.

**Nach §6 und §10 Absatz 1 der CoronaVO des Landes Baden-Württemberg sind wir verpflichtet, ausschließlich zum Zweck der**

**Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde nach §16 und §25 des IfSG die folgenden Daten aller**

**Teilnehmer\*innen zu erheben und vier Wochen lang zu speichern. Rechtsgrundlage zur Erhebung und Verarbeitung der**

**personenbezogenen Daten bildet Artikel 6 Absatz 1 c) der DSGVO. Die personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt und nach**

**Ablauf der Frist vernichtet**.

Der Eintritt in die Halle erfolgt über separate Eingänge für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte. Der Eingangsbereich ist entsprechend durch Verantwortliche des Heimvereins zu besetzen. Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden muss auf folgende verpflichtende Maßnahmen bei Ankunft aller Spielbeteiligten zurückgegriffen werden:

* Desinfektion bzw. Reinigen der Hände bei Betreten der Halle
* Erfassung aller beteiligten Personen
* Tragen eines medizinischen Mund-Nasenschutzes

## Anreise und Halle

### Anreise der Mannschaften und Schiedsrichter zur Halle

* Anreise Auswärts-Mannschaft: Die Anreise der Mannschaften erfolgt möglichst individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie der Bahn. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden. Bei Anreise im Mannschaftsbus ist dieser vor Zutritt der Teams ausreichend zu desinfizieren. Spieler:innen, Trainer:innen & Betreuer:innen tragen während der gesamten Anreise im Bus einen Mund-Nase- Schutz. Die Mitfahrt ist auf die unmittelbar Spielbeteiligten zu begrenzen (keine Fans), sodass Abstände zwischen den Mitfahrer:innen bestmöglich eingehalten werden können.
* Spieler:innen, Trainer:innen und Betreuer:innen des Heimteams sowie auch die Schiedsrichter reisen möglichst individuell und nach Möglichkeit im PKW an. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
* Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichter:innen erfolgt über einen separaten Eingang. Eine zeitliche Entkopplung der Ankunft von Heim- und Gastmannschaft sowie Schiedsrichter:innen ist vorgesehen. Zutritt erfolgt durch Einweisung des Heimvereines.

### Anreise der weiteren Spielbeteiligten

* Die Anreise der weiteren Spielbeteiligten erfolgt individuell und nach Möglichkeit im PKW. Auf Fahrgemeinschaften sollte verzichtet werden.
* Sämtliche weitere Spielbeteiligte haben sich im Vorfeld eines Spiels beim Heimverein/ Veranstalter anzumelden. Dieser führt einen Nachweis aller anwesenden Spielbeteiligten (s. Nachverfolgung möglicher Infektionsketten).

### Kabinen/ Räume

* Pro Mannschaft wird eine Kabine mit einem eigenen Duschbereich zugewiesen. Die Zuweisung erfolgt durch den Heimverein.  
  In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken. Auch bei Besprechungen ist auf die Abstandsregel zu achten. Sie müssen ggfs. außerhalb der Kabine durchgeführt werden.
* In der Schiedsrichterkabine gelten die Abstandsregelung (1,5 Meter).
* Desinfektionsspender sind in den Mannschaftskabinen und in der Schiedsrichterkabine vorhanden.
* Ebenso gelten bei der technischen Besprechung die Abstandsregeln. Ggfs. muss diese auf dem Spielfeld durchgeführt werden.
* Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschaftsvertreter:innen und Schiedsrichter:innen einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten. Vor und nach der Eingabe müssen die Hände gereinigt werden.
* Sollte eine Betreuung durch einen Physiotherapeut:innen stattfinden, darf der Raum nur von einem Physiotherapeut:in und einem Spieler:in betreten werden. Vor Betreten und nach Verlassen sind die Hände zu desinfizieren, alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz, der Physiotherapeut zusätzlich Einmal-Handschuhe.
* Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/ Kabine gleichzeitig nutzen. Auch hier gelten die Abstandsregeln von 1,5 Metern. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.
* Eine regelmäßige Durchlüftung sowie Reinigung der Räumlichkeiten sind gewährleistet. Kabinen und Duschen werden nach jeder Benutzung vom Heimverein durchlüftet und desinfiziert (Flächendesinfektion). Dies ist vor allem bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung der Kabinen gewährleistet.

### Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

* Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden.
* Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung; über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.

### Auswechselbereich/ Mannschaftsbänke

* Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler sowie Betreuer ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank (Markierung). Auf der Bank gilt die Abstandsregelung nicht!
* Medizinisches Personal (wenn vorhanden) darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampf- und Schiedsgerichts das Spielfeld verlassen. Das medizinische Personal muss entsprechend erkenntlich und bekannt sein.
* Die Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften und nach dem Spiel durch den Heimverein desinfiziert. In der Halbzeit können die Bänke auch getauscht werden bzw. es wird kein Seitenwechsel durchgeführt . Alternativ ist in der Halbzeit eine Reinigung der Bänke notwendig.

### Zeitnehmertisch

* Der Laptop zur Eingabe des elektronischen Spielberichts, das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems sowie weitere technische Gerätschaften inkl. der gesamten Ausstattung des Zeitnehmertischs (z.B. grüne Karte) werden vor und nach dem Spiel gereinigt. Die Zeitnehmer:innen sollen vor und nach dem Spiel, sowie in der Halbzeit die Hände reinigen und sind angehalten sich nicht ins Gesicht fassen.
* Für die Kommunikation des Kampfgerichts mit den Mannschaften, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, muss weiterhin der Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden.
* Am Tisch wird eine Flasche Desinfektionsmittel positioniert werden (zur Desinfektion der Bälle, TTO-Karten und weiterer Materialien).
* Zwischen Zeitnehmer:in und Sekretär:in wird eine transparente Trennwand (Spuckschutz) aufgestellt. Alternativ ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

### Wischen

Auch für Wischer:innen gilt der Mindestabstand von 1,5 Metern. Bei minderjährigen Wischern:innen muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Der Wischmopp ist vor jedem Spiel zu desinfizieren.

## Zeitlicher Spielablauf

### Aufwärmphase

* Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung; über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.
* Jeder Spieler:in verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung). Eine eigene Harz-Dose für jeden bzw. zumindest mehrere gleichbleibende Spieler wird empfohlen. Hier gilt keine Abstandsregel.

### Technische Besprechung

* Falls die Kabinengröße der Schiedsrichter:innen im Hinblick auf ausreichende Durchlüftung, die Einhaltung der Abstandsregeln und der für die Durchführung der Technischen Besprechung erforderlichen Personenzahl nicht ausreicht, müssen angrenzende freie Räumlichkeiten (alternativ im Außenbereich bzw. auf dem Spielfeld) genutzt werden.   
  Alternativ ist ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
* An der technischen Besprechung nehmen teil: Schiedsrichter:innen; Zeitnehmer:in, Sekretär:in sowie max. ein Vertreter:in Heim- und Gastverein.

### Einlaufprozedere

* Folgende Reihenfolge ist beim Betreten der Spielfläche (Einlauf) zu beachten: Schiedsrichter:innen, Heim, Gast. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
* Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung; über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.
* Zusätzliche Personen bei einer möglichen Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

### Während des Spiels

* Die Wischer:innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter:innen das Spielfeld. Die Spieler:innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischerpersonal ein. Alternativ dürfen auch Offizielle den Wischdienst verrichten, so dass keine zusätzlichen Personen eingesetzt werden müssen.
* Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch/ Kampfgericht vorgenommen.
* Es wird empfohlen, dass Spieler:innen auf das Abklatschen untereinander/ gemeinsames Jubeln bei Torerfolg o.ä. verzichten.
* Die individuellen Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank auf- genommen und nicht durch Mitspieler:innen angereicht.

### Halbzeit

* Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter:innen.
* Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten und ggf. mit geeigneten Maßnahmen (z.B. Hygienebeauftrage/ Spielbeteiligte) sicherzustellen.
* Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung; über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.
* Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke (sofern ein Seitenwechsel stattfindet und nicht die Bänke getauscht werden) ist nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbar Spielbeteiligten sicherzustellen. Eine Reinigung ist vorzunehmen.

### Nach dem Spiel

* Das Spielfeld wird in folgender Reihenfolge verlassen: Heim, Gast, Schiedsrichter.
* Heim- und Gastmannschaft verlassen das Spielfeld mit Verzögerung; über verschiedene Auf- bzw. Eingänge.

### Zuschauer:innen

Auch für Zuschauer:innen gilt die 3G Regel bzw. die entsprechende Stufe des Stufensystems sowie die Maskenpflicht. Die medizinische Maske darf in geschlossenen Räumen auch am Sitzplatz nicht abgezogen werden.

### Anreise- und Abreisemanagement der Zuschauer

* Die Anreise der Zuschauer:innen erfolgt möglichst individuell. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden.
* Parkplätze sind in ausreichender Anzahl vorhanden

### Einlass- und Auslassmanagement

* Schutzmaßnahmen: Umfangreiche Informationen zu den pandemiebezogenen Regelungen und Hygieneregeln sind gut sichtbar in der Halle angebracht.
* Für den Spielbetrieb ist ein separater Ein- und Ausgang vorhanden.
* Die Einlasskontrolle: erfolgt kontaktlos.
* Regelmäßige Lüftung der Räumlichkeiten gewährleisten.

### Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/ bei Hallenzutritt

* Desinfektion (Handreinigung): Bereitstellung von Desinfektionsmittel an Ein- und Ausgängen und im Teilnehmerbereich ist vorhanden.
* Die Kontaktdaten der Zuschauer werden über den FRAGEBOGEN COVID-19 IM HANDBALLSPORT erfasst. Jeder Zuschauer:in hat einen Fragebogen auszufüllen, die Fragebogen werden über eine Zettelbox am Eingang gesammelt. Ohne Fragebogen wird der Zugang zur Halle nicht gestattet.
* Regelmäßige Reinigungsintervalle von Kontaktflächen im Zuschauerbereich werden durchgeführt.

### Gastronomie

* Besucher\*innen ab dem vollendeten sechsten Lebensjahr müssen im Verkaufsraum einen medizinischen Mund-Nasenschutz, tragen.
* Die Verkaufsflächen sind mit einer transparenten Trennwand (Spuckschutz) vom Verkaufsbereich getrennt.
* Die Helfer:innen, die den Verpflegungsstand betreuen, tragen einen Mund-Nase-Schutz und Einweghandschuhe.
* Die Arbeitsfläche, wie auch Sitz- und Tischmöglichkeiten für Zuschauer:innen müssen regelmäßig desinfiziert werden.
* Das genutzte Geschirr und Besteck wird mit einem geeigneten Reinigungsmittel und einer Mindesttemperatur von 60 Grad Celsius gereinigt.
* Für das Anrichten, Verkaufen und Kassieren sollten separate Helfer eingesetzt werden.

### Toilettennutzung

* Ein Desinfektionsständer vor den Toiletteneingängen ist vorhanden.
* Die Toiletten werden vor und nach der Veranstaltung desinfiziert und gereinigt.